BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-7-77-152-1 **Bahnhofstraße 1.** Ehem. Bauernhaus, Mitterstallhaus, zweigeschossiger Flachdachbau mit Bundwerkkniestock und Bundwerk am ehem. Wirtschaftsteil, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-7-77-152-13 **Das Östle.** Heiligennische, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-77-152-8 **Frühlingsweg 1; Nähe Frühlingsweg.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachhaus, über dem Eingang bez. 1752; Pfarrstadel, verschalter Ständerbau mit Mitteltenne und Satteldach, bez. 1743.
nachqualifiziert

D-7-77-152-9 **Frühlingsweg 8.** Bauernhaus, Mittertennhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, verputzter Ständerbau mit profilierten Bügen und Wettermantel, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert

D-7-77-152-14 **Hausen 11.** Kath. Kapelle Hl. Dreifaltigkeit, Saalbau mit Satteldach, Dreipassöffnung, Wandgliederung und Dachreiter mit Zwiebelhaube, neugotisch, 1882 erbaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-77-152-3 **Kirchplatz 1.** Pfarrhaus, traufständiger zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1744 am Wappenrelief; Pfarrstadel, Massivbau mit Satteldach und Stichbogenöffnungen, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-7-77-152-4 **Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Vitus, Saalbau mit Steildach, Pilastergliederung und Nordturm mit Kleeblattbogenfriesen und Kuppelhaube, um 1480 quadratischer Turmunterbau und Kern des Chors erhalten, um 1696 Neubau des Langhauses, 1746 oktogonales Turmobergeschoss, bez. östlich am erneuerten Wappen des Irseer Aptes Bernhard Beck, 1755 Kuppelhaube von Andreas Hieber; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-77-152-5 **Kirchplatz 6; Kirchplatz 6 a.** Bauernhaus, Mitterstallbau mit Flachdach, Kniestock und aufgedoppelter Haustür, stattlicher Bau um 1820/40.
nachqualifiziert

D-7-77-152-6 **Kirchplatz 7.** Ehem. Bauernhaus, Mitterstallhaus, jetzt Schule, Flachsatteldachdach mit erhöhtem Kniestock, wohl 1. Hälfte 19. Jh., und Wappentafel, um 1670.
nachqualifiziert

D-7-77-152-11 **Paul-Gaupp-Straße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Andreas, Saalbau mit Satteldach, Pilastergliederung und Nordturm mit Ziebelhaube, Turmunterbau und Kern des Langhauses spätgotisch, 1709 barocker Neubau von Joseph Müller mit gleichzeitiger Vegrößerung des Langhauses, um 1720 Vorzeichen; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-77-152-12 **Paul-Gaupp-Straße 3.** Kerkerchristus, in einer Nische der Friedhofsmauer, um 1779 von Johann Leithner.
nachqualifiziert

D-7-77-152-7 **Reutwaldstraße 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Wohnteil mit Flachsatteldach, Bundwerkkniestock und Giebelfresko, dort bez. 1851.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 12

Bodendenkmäler

D-7-8029-0106 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-8030-0036 Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-7-8030-0143 Siedlung der Bronzezeit und der frühen Eisenzeit.
nachqualifiziert

D-7-8129-0046 Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-8129-0062 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-8130-0001 Grabhügel der Hallstattzeit, Brandgräber der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-7-8130-0002 Grabhügel der Bronze- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-7-8130-0003 Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert

D-7-8130-0016 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-8130-0017 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-8130-0055 Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert

D-7-8130-0061 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-8130-0066 Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert

D-7-8130-0073 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Mauerstetten.
nachqualifiziert

D-7-8130-0075 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Andreas in Frankenried.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 15